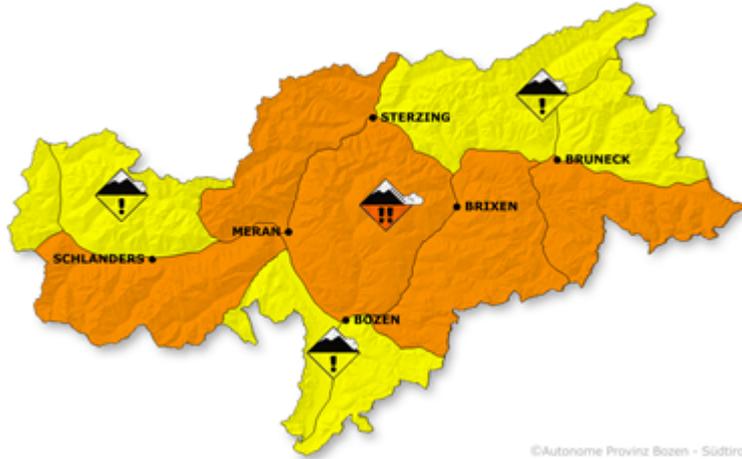




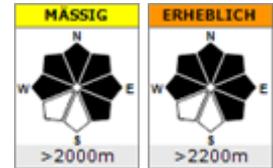
Prognose der Lawinengefahr für **Freitag 9. März 2018**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Donnerstag 08. März 2018

VORSICHT IN ZONEN MIT TRIEBSCHNEE



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Dort, wo am Mittwoch der meiste Schneefall stattgefunden hat, herrscht **ERHEBLICHE** Lawinengefahr der STUFE 3. In den übrigen Landesteilen herrscht **MÄSSIGE** Lawinengefahr der STUFE 2. Überall geht die Hauptgefahr von den frischen Triebsschneeansammlungen aus, die aufmerksam zu bewerten und zu meiden sind. Diese können auch von Neuschnee verdeckt und somit schwer zu erkennen sein. Der Triebsschnee lagert auf lockerem Schnee und ist schlecht mit der Altschneedecke verbunden. Gefahrenstellen konzentrieren sich hauptsächlich auf Grate und Scharten, Rinnen und Zonen in der Nähe von Geländekanten. Im Tagesverlauf steigt speziell in sonnenexponierten und felsdurchsetzten Einzugsgebieten die Wahrscheinlichkeit der Auslösung von Nass- und Trockenschneelawinen an, auch spontane Lawinen sind möglich.
Zuverlässigkeit der Prognose: hoch

Allgemeine Situation

Der Neuschnee der letzten Tage ist vom Wind verfrachtet worden und somit hat sich in allen Expositionen frischer Triebsschnee gebildet. Die Sonneneinstrahlung beeinflusst stark die Eigenschaften und die Stabilität der Schneedecke. Generell besitzt die Schneeoberfläche in den sonnen-exponierten Lagen eine Kruste, teilweise ist sie auch tragend. Im Tagesverlauf werden die oberflächliche Schichten feuchter und schwächer. In schattigen und geschützten Hängen ist der Schnee pulvrig und spannungsfrei. Wind-exponierte Zonen sind dagegen oft abgeblasen oder eingeweht.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet